

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Umweltausschuss	27.07.2022	öffentlich	Beschluss
Umweltausschuss	05.10.2022	öffentlich	Gutachten
Stadtrat	26.10.2022	öffentlich	Beschluss

Betreff:

Freiraumkonzept Nürnberger Süden (Masterplan Freiraum)

Anlagen:

Entscheidungsvorlage

Anlage 1 Gutachten "Mehr Grün für den Nürnberger Süden - Eine Potenzialanalyse"

Anlage 2 Zielbild Freiraumvision Nürnberger Süden

Anlage 3 Maßnahmenplan Räumliches Konzept

Anlage 4 Lageplan prioritäre Maßnahmen

Anlage 5 Kostenschätzung prioritäre Maßnahmen

Anlage 6 1 Steckbrief Freiraumkonzept Nürnberger Süden

Anlage 6 2 Steckbrief Hiroshimapark

Anlage 6 3 Steckbrief Grünes Westband

Anlage 6 4 Steckbrief Annapark & Umfeld

Anlage 6 5 Steckbrief Blau-Grüner Gustav & Umfeld

Anlage 6 6 Steckbrief Straßenbaumoffensive Nürnberger Süden

Anlage 7 Stellungnahme Ref I II

Sachverhalt (kurz):

Im Frühjahr 2017 wurde der Beschluss zur Erstellung eines Freiraumkonzepts innerhalb der Ringstraße im UmwA, AfS und WA SÖR gefasst. Im ersten Schritt wurden die dicht besiedelten und gründefizitären Stadtteile der Süd- und Südweststadt in den Fokus genommen und Ende 2019 die Erstellung eines Freiraumkonzepts Nürnberger Süden an das Planungsbüro bgmr in Auftrag gegeben.

Der 782 Hektar große Raum mit ca. 93.000 EinwohnerInnen grenzt direkt südlich an den Stadtgraben an und umschließt große Bereiche in der Süd- und Südweststadt innerhalb der Ringstraße. Das stadtteilbezogene Freiraumkonzept thematisiert neue und alte Lösungsansätze, um die Grün- und Freiraumsituation in diesem dicht besiedelten Raum zu verbessern. Auf Grundlage der "Dreifachen Innenentwicklung" (Bauten, Grün, Mobilität) wurden konkrete Maßnahmen zur Grün- und Freiraumentwicklung erarbeitet.

Der Planungsprozess des Konzepts wurde von einer referatsübergreifenden Ämterrunde, einem interdisziplinären Kernteam und Bürgerbeteiligungen unterschiedlicher Formate intensiv begleitet.

Im Ergebnis stehen zehn prioritäre Maßnahmen, die zur Umsetzung bzw. Vorbereitung bis 2035 vorgeschlagen werden. Sie sollen in den Aktionsplan des Masterplans Freiraum "Kompaktes Grünes Nürnberg" integriert und schrittweise realisiert werden.

Die Verwaltung berichtet über den aktuellen Projektstand und stellt die Ergebnisse des Freiraumkonzepts Nürnberger Süden vor.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

- dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Umsetzung löst zusätzlichen Bedarf aus (MIP Nr. 714). Derzeit wird von ca. 25 Mio. € bis 2035 für die prio. Maßnahmen ausgegangen. Städtischer Eigenanteil kann durch Fördermittel reduziert werden.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von 4 Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Im Rahmen der Anträge zur Stellenschaffung werden die Bedarfe durch die beteiligten Ämter / Betriebe jeweils eingebracht.

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Die Diversity Belange wurden bei der Konzepterstellung berücksichtigt.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 BgA
 3.BM
 Ref. I/II, Ref. IV, Ref. V, Ref. VI, Ref. VII

Gutachtensvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. die Umsetzung der im Freiraumkonzept Nürnberger Süden vorgeschlagenen Maßnahmen anlassbezogen zu prüfen und unter Nutzung von Zuschussmöglichkeiten, wie z.B. Städtebauförderung schrittweise voranzutreiben.
2. die zehn prioritären Maßnahmen des Freiraumkonzepts Nürnberger Süden, die u.a. in fünf große Komplexmaßnahmen zusammengefasst sind, in den Aktionsplan des Masterplans Freiraum einzustellen, von den zuständigen Fachdienststellen zu prüfen und in die Fachausschüsse einzubringen.
3. zur Unterstützung geeigneter Maßnahmen südlich der Wölckernstraße und Landgrabenstraße die Ausweitung oder Neuausweisung eines Stadterneuerungsgebietes voranzutreiben und diese Maßnahmen in einem verbindlichen Investitionsplan zu bündeln.
4. die benötigten zusätzlichen finanziellen Mittel für die Umsetzung der unter Punkt 2 genannten Maßnahmen im Rahmen der laufenden MIP-Fortschreibung (MIP 714 Masterplan Freiraum) gestaffelt in den nächsten Jahren zu beantragen und im BIC entsprechend anzumelden. Mitfinanzierungsmöglichkeiten über die MIP-Ansätze der relevanten Stadterneuerungsgebiete werden dabei genutzt. Über die endgültigen Ansätze wird in den jeweiligen Haushaltsberatungen entschieden.

Beschlussvorschlag:

Das Gutachten des Umweltausschusses vom 05.10.2022 zum Freiraumkonzept Nürnberger Süden (Masterplan Freiraum) wird zum Beschluss erhoben.